

Informationen

Spielort

Mehrzweckhalle, 3775 Lenk

Beginn

Jeweils 20 Uhr, ausser 26.Feb. um 17 Uhr

Spielzeit inkl. Pause

ca. 2 Stunden

Kassenöffnung

1 Stunde vor Beginn

Reservierte Billette müssen an der Abendkasse bis 15 Minuten vor Spielbeginn abgeholt werden. Andernfalls wird darüber verfügt.

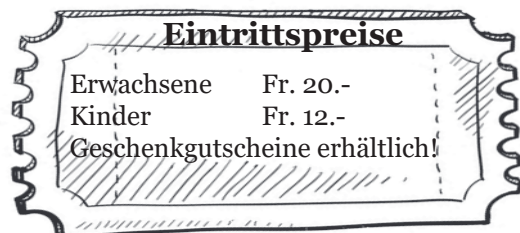
Vorverkauf

Ab 17. Dezember 2022

Tourist Center, 3775 Lenk

☎ 033 736 35 35

✉ info@lenk-simmental.ch



Spezialangebot „Vinotake Showtime“

(Theater, inkl. Apéro- oder Aftershow-Genuss)



Bahnhofplatz 1, 3775 Lenk

☎ 033 733 01 69

✉ schwe@vinotake.ch

Erwachsene Fr. 25.-

Kinder Fr. 15.-

Geschenkgutscheine erhältlich!

Spieldaten 2023

Samstag 21. Januar 20.00 Uhr
Première

Samstag 28. Januar 20.00 Uhr

Donnerstag 02. Februar 20.00 Uhr

Samstag 04. Februar 20.00 Uhr

Donnerstag 09. Februar 20.00 Uhr

Sonntag 12. Februar 20.00 Uhr

Montag 20. Februar 20.00 Uhr

Sonntag 26. Februar 17.00 Uhr

Donnerstag 02. März 20.00 Uhr

Samstag 04. März 20.00 Uhr

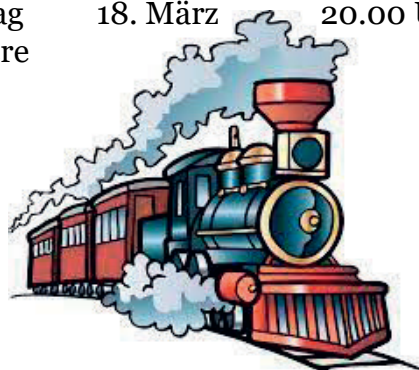
Donnerstag 09. März 20.00 Uhr

Samstag 11. März 20.00 Uhr

Donnerstag 16. März 20.00 Uhr

Samstag 18. März 20.00 Uhr

Dernière



Lengger Spil Lüt

Hinter den sieben Gleisen

Eine romantische Komödie von Katja Früh
nach dem Film von Kurt Früh

Fassung: Lengger Spil Lüt

Regie: Severin Bühler



Zum Stück

Inge, ein deutsches Dienstmädchen, das bei einer Direktorenfamilie angestellt ist, lässt sich vom Herrenöhnchen schwängern und erwartet ein uneheliches Kind. Nach einem in letzter Sekunde verhinderten Selbstmordversuch flüchtet sich die junge Frau in einen alten MOB-Schuppen und bringt dort ihr Kind zur Welt. In diesem Schuppen hausen die drei nicht mehr ganz taufrischen Clochards mit den klingenden Namen Barbarossa, Clown und Dürst. Nach anfänglichem Zögern kümmert sich das Trio liebevoll um die junge Mutter und das Kind. Ja, sie können sich sogar dazu entschliessen zu arbeiten, um die Haushaltskasse etwas aufzubessern. Das trinkfreudige Trio kommt so zu ungewohnter Betätigung und die junge Mutter zu neuem Optimismus. Happy End?

Noch nicht, denn nun geht es erst so richtig los. Die Suche nach dem leiblichen Vater des Kindes bringt unser kleines Grüppchen in grosse Turbulenzen.

Regie: Severin Bühler
Regie Assistentin: Heidi Siegfried

Musik: Gyorgi Spasov
Maxime Lebouchard

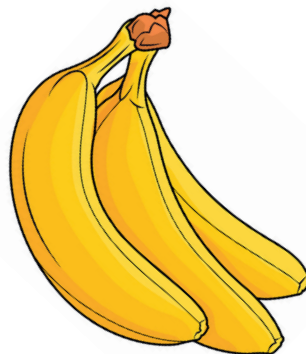
Technik/Licht: Franz Bühler, Werner Kobi
Bühnenbild: Bruno Schletti, Kushi Schmid
Requisiten: Margrit Tritten
Maske: Marianne Siegfried

Flyer: Seraina Steiner

Hintergrund: Franziska Trachsel,
Schwe Schweizer und weitere

Personen und ihre Darsteller

Barbarossa, Clochard	Ernst Schoch
Clown, Clochard	Markus Bächler
Dürst, Clochard	Patrick Maier
Inge, Mädchen aus der Ferne	Andrea Schletti
Hartmann, Lokomotivführer	Lukas Buchs
Vater Eberhart, reicher Vater	Daniel Freidig
Paul, reicher Sohn	Marco Hählen
Frau Eberhart, reiche Frau	Marianne Bühler
Frau Herzog, Barrierewärterin	Arma Schmid
Colona, Bananenhändler	Mario Zbären
Meier 12, Polizist	Armin Rieder



Herzlichen Dank den Sponsoren



weitere Sponsoren:

Berner Kantonalbank BEKB
Raiffeisenbank Obersimmental-Saanenland
ISP Electro Solutions AG